



Freuten sich über das große Interesse an der Landwirtschaft (v.l.n.r.): Kreisgeschäftsführerin Katharina Schmitz, RLV-Präsident Bernhard Conzen, die Rheinische Kartoffelkönigin Lisa Blomenkamp, der Bürgermeister der Gemeinde Selfkant Herbert Corsten, Landrat Stephan Pusch, Kreislandwirt Hans-Gerd Joeris und Betriebsleiter Gerrit Meuwissen.

Gelungene Premiere

Etwa 4 000 Besucher kamen zur 1. Heinsberger Höfetour



Großer Andrang auch beim Ferkelrennen auf dem Betrieb Meuwissen. Ferkel Nr. 1 (Willi) hat unter großem Applaus gewonnen.

Wie gut, dass sich die Besucher der 1. Heinsberger Höfetour von der Regenvorhersage nicht abhalten ließen. Sie kamen trotzdem am Sonntag. Und tatsächlich hielt das Wetter bis auf einige wenige Schauer am Nachmittag – und darauf waren die Radler mit Regencapes eingestellt. „Etwa 4 000 werden es schätzungsweise gewesen sein“, vermutet Katharina Schmitz, Kreisgeschäftsführerin der Kreisbauernschaft Heinsberg. Sie und auch die fünf beteiligten landwirtschaftlichen Betriebe zogen eine positive Bilanz. Etwa 20 km ging es in der Gemeinde Selfkant von Hof zu Hof. Start war auf dem Milchviehbetrieb Meuwissen. Hier fand auch die offizielle Eröffnung statt. Von dort aus radelten die Besucher weiter zum Spargelhof Hensgens. Dort gab es unter anderem

eine Vorführung der Spargelsortieranlage und Heidelbeer-Verpackung. Der Snack Erdbeeren mit Sahne schmeckte köstlich. Einen Blick in den Kartoffelanbau und die dazugehörige Technik gab es auf dem Hillensberger Hof.

Wer etwas über den Anbau von Äpfeln und Birnen wissen wollte, war auf dem Obsthof Dreissen richtig. Viele nutzten auch gleich die Gelegenheit für einen Einkauf im Hofladen. „Die Besucher staunen, dass mein Betrieb so automatisiert ist“, erzählt Hans-Josef Janßen lächelnd. Neben den beiden Melkrobotern gab es auch Spaltenschieber und Kälbertränkeautomat in seinem Milchviehbetrieb zu sehen. Auf allen Betrieben konnten sich die Familien über die Stromproduktion mit Photovoltaik-Anlagen der



Mit dem Shuttlezug ging es vom Spargelhof zu den Spargelfeldern und zum Erdbeeranbau auf Stellagen im Tunnel. Yvonne und Josef Hensgens mit Sohn Chris freuten sich über das große Interesse an ihren Produkten.



Bereits zu Beginn der Höfetour waren die Fahrradständer auf dem Betrieb Meuwissen gut gefüllt.



Der autonom fahrende Plantagentraktor zog auf dem Obsthof Dreissen viele Besucher in den Bann.

Firma Tholen Solar informieren. Auch zahlreiche Besucher aus den Niederlanden kamen zur Höfetour, wie die Autokennzeichen verriet. Für das kommende Jahr ist eine Fortsetzung geplant. „Auch wenn viele schon sagen, dass es nicht mehr zu toppen ist“, sagt Katharina Schmitz augenzwinkernd. ken



Seniorchef Josef Dreissen erklärte den Besuchern geduldig die Apfelsortieranlage.



Fotos: Kirsten Engel (9), Katharina Schmitz (2)



Faszinierend!
Die Melkroboter auf dem Milchviehbetrieb Janßen in Großwehrhagen ließen viele Besucher staunen.



Kuh Lotte, das Maskottchen der Landesvereinigung der Milchwirtschaft NRW, war der Liebling der Kinder (rechts).



Reibekuchen und Pommes frites waren heiß begehrt und die Schlange lang. Das Helfer-Team auf dem Hilsenberger Hof, erkennbar an den grünen Shirts, hatte in der Kartoffelhalle aber alles gut im Griff (links).



Die Rheinische Kartoffelkönigin Lisa Blomenkamp ließ es sich nicht nehmen, den Betrieb von Manfred Weinberg (l.) zu besuchen. Der Landwirt ist stolz darauf, dass der Kartoffelanbau bei ihm vom Pflanzen bis zur Ernte und Vermarktung in einer Hand liegt.



Zu einem spannenden Tag des offenen Hofes lud die Landjugend Neviges am vergangenen Sonntag auf den Betrieb der Familie Mühlinghaus in Velbert-Neviges ein. Neben vielen Informationen über die heimische Landwirtschaft und der Besichtigung eines neuen Boxenlaufstalls mit Melkroboter warteten Spiel und Spaß für Kinder und ein kleiner Bauernmarkt auf die Besucher. Mit dem einen oder anderen Tier konnten die Gäste auf Tuchfühlung gehen. Das leibliche Wohl kam dank der Landjugend und den Landfrauen ebenfalls nicht zu kurz. Fotos: Heike Stiefeling